

MEDIENMITTEILUNG

Stiftung Wunderlampe erfüllt 6-jährigem Jungen mit Cerebral Parese Herzenswunsch

Brian mit dem Raddampfer DS Lötschberg unterwegs

Winterthur/Brienz, 6. Juli 2015 – Von seinem Wohnort Brienz aus konnte der 6-jährige Brian die über 100 Jahre alte DS Lötschberg schon oft bewundern. Der einzige auf dem Brienzersee verkehrende Salondampfer übt auf den kleinen Jungen, der aufgrund einer Cerebral Parese an den Rollstuhl gebunden ist, eine grosse Faszination aus. So sehr, dass er sich nichts sehnlicher wünschte, als einmal selber auf dessen Kommandobrücke zu stehen.

Ende Juli konnte die Stiftung Wunderlampe zusammen mit der BLS Schifffahrt Berner Oberland dem Sechsjährigen seinen grossen Herzenswunsch erfüllen. Schon Tage zuvor fieberte Brian, der das Zentrum Mittengraben, eine heilpädagogische Tagesschule in Interlaken, besucht, seinem bevorstehenden grossen Erlebnis entgegen. Bei schönstem Wetter wurde der kleine Junge im Rollstuhl auf dem Schiffsteg in Brienz von der Crew der DS Lötschberg herzlich empfangen. In Hans von Gunten, der während 40 Jahren bei der BLS als Kapitän die Raddampfer bei jedem Wetter mit viel Gespür und Freude sicher durch Thuner- und Brienzersee steuerte, fand Brian den allerbesten Experten an seiner Seite. Der erfahrene Kapitän im Ruhestand, der sich extra für seinen besonderen Gast Zeit genommen hatte, erklärte Brian alles ganz genau: Zum Beispiel dass die DS Lötschberg als letzter Raddampfer 1914 von Escher-Wyss erbaut wurde und dass es damals noch keinen Zug zwischen Brienz und Interlaken gab. Wer angenehm reisen wollte, begab sich also an Bord der "Lötsch". Im eleganten Salon reisten reiche Industrielle mit Zylinder und goldenen Taschenuhren und ihre Damen trugen prachtvolle Hüte, die sie vor der Sonne schützten.

In diesem schönen Salon wurde Brian und seiner Mutter dann auch das Mittagessen serviert, das der kleine Junge in vollen Zügen genoss, denn es gab genügend Zeit für sein gemächliches Tempo, mit dem er in langsamen und kontrollierten Bewegungen die Gabel selbständig zum Mund führte. In Interlaken, wo auch die übrige Familie mitsamt Grosseltern für die Rückreise nach Brienz an Bord kam, durfte Brian dann auf der Kommandobrücke Platz nehmen. Voller Stolz übernahm er – unterstützt vom heutigen Kapitän – das Steuer, auch die Kapitänsmütze erhielt er zu diesem Zweck aufgesetzt. Seine Freude darüber war unbeschreiblich. Der sonst eher stille Brian, der auch nur ganz leise spricht, liebte es sichtlich, für einmal im Mittelpunkt zu stehen und er schenkte auch dem Fotografen sein strahlendstes Lächeln. Am meisten aber gefiel ihm, dass er mehrmals das Horn betätigen konnte, das seinen sonoren Klang über den ganzen See erschallen liess.



Voller Stolz hält steuert Brian zusammen mit dem Kapitän den Raddampfer DS Lötschberg



Die Freude des sechsjährige Brians über seinen Besuch auf der Kommandobrücke der DS Lötschberg ist riesig.



Stiftung Wunderlampe – Träume werden wahr

Die Stiftung Wunderlampe erfüllt Herzenswünsche von schwerkranken oder behinderten Kindern. Die Stiftung ist national tätig. Sie ist in der ganzen Schweiz steuerbefreit und wird von der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht (EDI) und einer eigenen externen Revisionsstelle überprüft. Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 konnte die Stiftung Wunderlampe schon über 1'400 Wünsche erfüllen. Einen Überblick über die Vielfältigkeit dieser Erlebnisse finden Sie online unter: www.wunderlampe.ch

Wunschanmeldungen

Langzeit- und schwer erkrankte oder behinderte Kinder haben die Möglichkeit, einen Wunsch anzumelden. Eingereicht werden können die Wunschanfragen auch durch deren Angehörige, Freunde oder Bekannte.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Stiftung Wunderlampe, Karin Haug-Bleuler, Geschäftsführerin, Zürcherstrasse 119, 8406 Winterthur. Telefon: +41 52 269 20 07, Fax: +41 52 269 20 09, E-Mail: info@wunderlampe.ch

Jede Spende hilft, weitere Kinderwünsche zu erfüllen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung. Spendenkonto PostFinance 87-755227-6.